



PRESSEMELDUNG

Internetpräsenz deutscher KMUs im Jahr 2009

(Köln, 14. April 2009) **Das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr (NEG) startet heute die jährlich durchgeführte Umfrage "Elektronischer Geschäftsverkehr in Mittelstand und Handwerk – Ihre Erfahrungen und Wünsche 2009". In den vergangenen Jahren beteiligten sich durchschnittlich 2.800 kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) an der Erhebung. Die gewonnenen Daten fließen entscheidend in die Planung des zukünftigen Informationsangebots des NEG ein. KMUs haben auf diesem Wege die Gelegenheit, das Informationsangebot mitzubestimmen und an Ihren Bedürfnissen auszurichten.**

Das Schwerpunktthema der NEG Umfrage 2009 ist die Internetpräsenz kleiner und mittlerer Unternehmen. Es werden repräsentative Zahlen zur aktuellen und zukünftigen Zielsetzung und Gestaltung, dem Controlling und der Verwendung der daraus gewonnenen Web-Analysedaten abgefragt. Zu den identifizierten Problemfeldern werden ausführliche Informationsmaterialien erstellt und können kostenfrei auf der zentralen Informationsplattform www.ec-net.de oder in den Kompetenzzentren des NEG abgerufen werden. Im Rahmen bundesweiter Informationsveranstaltungen werden darauf aufbauend hilfreiche Tipps zur Optimierung der Internetpräsenz gegeben.

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden zudem Zeitreihendaten zur Internetnutzung und dem allgemeinen Informationsbedarf der KMUs erhoben und mit den Vorjahreswerten verglichen. Die Ergebnisse liefern aufschlussreiche Informationen über die zunehmende Integration des Internets in den Wertschöpfungsprozess und geben zusätzlich Auskünfte zum geplanten Nutzungsverhalten der Teilnehmer in den kommenden zwei Jahren.

Unternehmen können unter <http://umfragen.ifhkoeln.de/NEG2009/?a=19> an der Umfrage teilnehmen. Die Beantwortung nimmt circa 10 Minuten in Anspruch. Alle Befragungsteilnehmer erhalten auf Wunsch eine kostenlose Sonderauswertung für Ihre Region.

Der umfassende Berichtsband erscheint voraussichtlich im Oktober 2009 und wird unter anderem auf der Website des Netzwerks Elektronischer Geschäftsverkehr (www.ec-net.de) und des ECC Handel (www.ecc-handel.de) kostenfrei angeboten.

Gefördert durch das



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie



Netzwerk Elektronischer
Geschäftsverkehr



Das Netzwerk Elektronischer Geschäftsverkehr (NEG)

Das NEG (www.ec-net.de) ist ein Verbund von 28 regionalen Kompetenzzentren für den elektronischen Geschäftsverkehr und einem Branchenkompetenzzentrum für den Handel. Diese unterstützen Mittelstand und Handwerk bei der Einführung und Nutzung von E-Business. Das Netzwerk wird seit 1998 durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gefördert.

E-Commerce-Center Handel (ECC Handel)

Das ECC Handel (www.ecc-handel.de) wurde 1999 als Forschungs- und Beratungsinitiative unter der Leitung des Instituts für Handelsforschung an der Universität zu Köln ins Leben gerufen. Ziel ist es, insbesondere kleine und mittelständische Handelsunternehmen zum Thema E-Commerce zu informieren. Zahlreiche Aspekte des E-Commerce im Handel, bspw. Multi-Channel-Vertrieb, Preisgestaltung im E-Commerce, Zahlungssysteme im Online-Handel und Reaktionen auf E-Mail-Anfragen, hat das ECC Handel in eigenen Studien untersucht. Das ECC Handel wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und ist in das Netzwerk der Kompetenzzentren für den elektronischen Geschäftsverkehr eingebunden.

Kontakt

Aline Eckstein
E-Commerce-Center Handel
am Institut für Handelsforschung
Dürener Str. 401 b
50858 Köln
Tel.: 0221 943607-70
E-Mail: a.eckstein@ecc-handel.de